

Für das Sportzentrum Allmeind wird eine Pluralinitiative lanciert

Die Genossenschaft Sportzentrum Allmeind lanciert im Bezirk Einsiedeln eine Initiative für einen Bezirksbeitrag ans geplante Sportzentrum. Die Unterschriftensammlung läuft ab sofort. Für die Einreichung werden 300 gültige Unterschriften benötigt

Mitg. Wie angekündigt geben die Initianten des sportlichen Grossprojekts «Sportzentrum Allmeind» so schnell nicht auf und wollen nach der «überraschenden Ablehnung durch den Einsiedler Bezirksrat» eine Pluralinitiative zum selben Thema einreichen.

An einer Verwaltungsratssitzung im August wurde die neue Strategie formuliert. Die Mitglieder des Verwaltungsrats entschieden sich einstimmig, nicht einfach die Segel zu streichen, sondern ihr Projekt weiterzupursuchen, um dem Einsiedler Stimmvolk direkt die Möglichkeit zu geben, zum über Jahre hinweg geplanten «Sportzentrum Allmeind» direkt Stellung zu beziehen.

Dank Pluralinitiative Anliegen mehr Gewicht verleihen

So entschieden sich die Verwaltungsräte, beim Bezirk bald eine Pluralinitiative für die Erstellung des Sportzentrums einzureichen. Dafür werden zwar mindestens 300 Unterschriften von Einsiedler Bürgern benötigt, diese sollen dem Anliegen der Ein-

siedler Sportler jedoch mehr Gewicht verleihen.

«Es wurde bewusst dieser etwas aufwendigere Weg einer Pluralinitiative gewählt, und nicht einfach eine Einzelinitiative eingereicht, um unserem Anliegen etwas mehr Gewicht zu verleihen», schreibt die Genossenschaft Sportzentrum Allmeind in einer Medienmitteilung. Das Initiativbegehren verfolgt das Ziel, auf dem Grundstück Obere Allmeind eine Dreifachturnhalle, einen Kunstrasen und eine Eishalle zu erstellen – und zwar mit der Genossenschaft Sportzentrum Allmeind als Betreiber.

Einmaliger und wiederkehrender Bezirksbeitrag

Dafür soll der einmalige Bezirksbeitrag von 12,5 Millionen Franken sowie ein wiederkehrender Bezirksbeitrag von 1,1 Millionen Franken gesprochen werden. Dies wird in der Pluralinitiative so festgehalten.

Die Unterschriftensammlung läuft ab sofort mit Schwerpunkt in den Einsiedler Sportvereinen und natürlich bei den Genossenschaftlern des Sportzentrums.

Nach Einreichung der Pluralinitiative muss der Bezirksrat diese behandeln und das Geschäft nach einer Genehmigung innert sechs Monaten vor die Gemeinde bringen. «Wir sind gespannt», teilt die Genossenschaft Sportzentrum Allmeind mit.

— Mehr Informationen zum Projekt und Neuigkeiten gibt es unter www.sportzentrum-allmeind.ch oder auf Instagram unter «sportzentrum_allmeind».



Das Initiativbegehren verfolgt das Ziel, auf dem Grundstück Obere Allmeind in Einsiedeln eine Dreifachturnhalle, einen Kunstrasen und eine Eishalle zu erstellen – und zwar mit der Genossenschaft Sportzentrum Allmeind als Betreiber. Foto: zvg

REKLAME

Da können die anderen einpacken!



Utz Rako Behälter
60 Liter

Gültig vom 27.9. bis 9.10.2022. Nur solange Vorrat.

-51%

16.⁹⁵
statt 34.95

Dein nächster Bau- und Gartenmarkt:
JUMBO Wissmüli Markt Einsiedeln

JUMBO

Für Garten,
Bau+Hobby